

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 207/2013 (DBK)

**Interpellation Fraktion FDP.Die Liberalen: Durchlässigkeit der Sekundarstufen
(13.11.2013)**

Bei der Reform der Sekundarstufe 1 wurde von Seiten des DBK mehrmals betont, dass die Niveaus durchlässig sind und dass auch Schülerinnen und Schüler der Sek E bei guten Leistungen einen Wechsel in die Sek P vornehmen könnten und danach in eine MAR-Klasse übertreten können. Aufgrund von Rückmeldung aus den Schulen und auch von Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Jugendpolitiktages muss davon ausgegangen werden, dass dies praktisch nicht möglich ist. In der Praxis bedeutet das, dass die Weichenstellung für die Möglichkeit eines Maturitätsabschlusses sehr früh erfolgt und dass Kinder, bei welchen die Entscheidungsreife für den Bildungsgang etwas später erfolgt, heute schlechtere Bildungschancen haben als im alten Schulmodell. Dies führt auch dazu, dass möglichst viele Kinder in der Sek P starten wollen, um ja nicht die Möglichkeit zu verpassen, später in die MAR-Schule überzutreten. Neben unnötig höheren Kosten führt dies unweigerlich zu einem tieferen Niveau in der Sek P.

Wir bitten den Regierungsrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Trifft es zu, dass heute ein Übertritt von der Sek E in die Sek P praktisch nicht mehr möglich ist?
2. Wie viele Übertritte von der Sek E in die Sek P fanden seit der Reform pro Schuljahr statt?
3. Was ist bei der Sek1-Reform falsch gelaufen, dass das seinerzeitige Versprechen nicht eingehalten werden kann?
4. Welche Möglichkeiten sieht der Regierungsrat, um diese Fehlentwicklung zu korrigieren?

Begründung (13.11.2013): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Yves Derendinger, 2. Peter Brügger, 3. Alexander Kohli, Andreas Schibli, Philippe Arnet, Marianne Meister, Kuno Tschumi, Christian Thalmann, Heiner Studer, Verena Meyer, Peter Hodel, Verena Enzler, Ernst Zingg, Claude Belart, Beat Wildi, Mark Winkler, Hans Büttiker, Johanna Bartholdi, Rosmarie Heiniger, Karin Büttler, Enzo Cessotto, Hubert Bläsi, Anita Panzer, Beat Käch (24)